

Bericht

des Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie

über den Bericht der Bundesregierung betreffend Open Innovation Strategie für Österreich, auf Grund der EntschlieÙung des Nationalrates vom 7. Juli 2015, 99/E-XXV. GP (III-292 der Beilagen)

Mit der EntschlieÙung vom 7. Juli 2015, 99/E-XXV.GP, hat der Nationalrat die Bundesregierung ersucht, eine Open Innovation Strategie zu entwickeln und binnen einem Jahr dem Nationalrat vorzulegen.

In einem einjährigen, ergebnisoffenen und unter Einbindung von Bevölkerung und Interessenträgern durchgeführten Prozess ist eine Strategie erstellt worden, welche eine Vision für 2025 aufzeigt, bestehende Herausforderungen in drei zentrale Handlungsfelder zusammenführt und daraus 14 konkrete Maßnahmen ableitet, wie „Open Innovation“ als handlungsleitendes Prinzip im Innovationssystem verankert werden kann. Eine systematische und zielgerichtete Überwindung von Branchen-, Disziplin- und Organisationsgrenzen, neue Interaktionsformen und Partnerschaften zwischen bisher unüblichen Wissensgeberinnen und -gebern und die damit mögliche Erschließung neuartigen Wissens sind dabei als wesentliche Faktoren identifiziert worden.

Mit dem gegenständlichen Bericht der Bundesregierung wird der eingangs erwähnten EntschlieÙung gemäß die Open Innovation Strategie für Österreich dem Nationalrat vorgelegt.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 6. Oktober 2016 in Verhandlung genommen.

Vor Schluss der Debatte beschloss der Ausschuss gemäß § 28b Abs. 4 des Geschäftsordnungsgesetzes des Nationalrates einstimmig den vorliegenden Bericht aus wichtigen Gründen nicht endzuerledigen.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters, des Abgeordneten Elmar **Mayer**, die Abgeordneten Ing. Christian **Höbart**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Ing. Markus **Vogl**, Claudia Angela **Gamon**, MSc (WU), Dr. Karlheinz **Töchterle** und Matthias **Köchl**, der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie Mag. Jörg **Leichtfried** und der Staatssekretär im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft Dr. Harald **Mahrer** sowie die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Rupert **Lichtenecker**.

Bei der Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle den Bericht der Bundesregierung betreffend Open Innovation Strategie für Österreich, auf Grund der Entschließung des Nationalrates vom 7. Juli 2015, 99/E-XXV. GP (III-292 der Beilagen) zur Kenntnis nehmen.

Wien, 2016 10 06

Elmar Mayer

Berichterstatter

Dr. Ruperta Lichtenecker

Obfrau

